

WISSENSWERTES FÜR IHRE WANDERUNG

Die Gemeinde Moorweg verfügt mit dem Schafhauser- und Schooer Wald über zwei Erholungsgebiete, die zu Spaziergängen und Wanderungen einladen. Zudem haben beide Wälder viel aus ihrer Vergangenheit zu erzählen.

Im Mittelalter nutzten Mönche, Benediktiner und Prämonstratenser das „Unland“ und errichteten das Oldekloster (12. Jahrhundert) und das Kloster Sconamora (13. Jahrhundert). Auf dessen Grundmauern stehen heute zwei Bauernhöfe am Domänen- und Königsweg. Ein Gedenkstein erinnert an das Oldekloster. Um 1530 gingen dann beide Klöster in den Besitz des ostfriesischen Grafen über und wurden als Domänen weitergeführt.

Etwa 1770 gründete Frau Adelheid Wagener aus Esens die Fehnkolonie Wagnersfehn. Mit einer Wasserschöpfungsmühle wurde versucht, das Moor trocken zu legen. Ein Brand zerstörte die Mühle und das Vorhaben der Kolonisierung wurde aufgegeben. Ab 1850 wurden Flächen der Domänen regelmäßig aufgeforstet.

Unter dem reichen Baumbestand der Wälder befindet sich im Schooer Wald die mehr als 400 Jahre alte „Burkhardseiche“. Hauptsächlich findet man im Wald Eichen, Buchen, Kiefern, Lärchen und Küstentannen. Daneben verbreiten sich Baumarten wie Haselnuss, Eberesche und Birke. Mooreichenstämme, die Jahrtausende im Moor gelegen haben, sind durch Luftabschluss konserviert worden und somit bis heute gut erhalten geblieben. Im Schooer Wald, am südlichen Waldrand, stehen 25 Eichen so in einer Reihe, als wenn sie für eine Parade angetreten sind. Ein wunderbares Bild!



Das Naturschutzgebiet „Ochsenweide“ ist nach seiner Abtorfung wieder vernässt worden (1979). Durch diese Maßnahme hat sich eine moortypische Pflanzen- und Tierwelt gebildet. Eine Aussichtsplattform ermöglicht einen schönen Überblick. Zur Entwässerung des Moores legten Mönche im 12 bis 13. Jahrhundert das Kloster Tief an, heute Benser Tief genannt.

An der Buchenallee finden Sie eine Pingo-Ruine, eine Spur der letzten Eiszeit? Auch die jüngere Vergangenheit ist im Schafhauser Wald (Buchenallee) zugegen. Ein Luftschutzbunker aus dem Zweiten Weltkrieg ragt aus dem Unterholz hervor.

Das Wasserwerk am Spajeweg ist bedeutend für die Wasserversorgung der Region. Ganz in der Nähe befindet sich ein Park, in dem Sie sich nach Ihrer Wanderung erholen können.

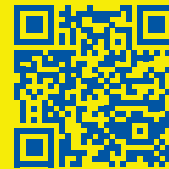
Unterwegs geben viele Informationstafeln (i) Auskunft über Wald und Moor und lassen ihre Wanderung zum Erlebnis werden.

WEITERE WANDER- UND FAHRRADWEGE

- www.fahrradfahren-esens.jimdo.com
- www.afc-esens.de

IMPRESSUM

Reinhard Schultz
Esens, Barkelweg 20



Wir bauen für Sie seniorengerechte Bäder mit z. B.:

- bodenbegehmbaren Duschen
- Badewannen mit besonders niedriger Einstiegsstufe
- höheren Toiletten für leichteres Aufstehen
- Waschtischen mit Beinfreiraum (auch für Rollstuhlfahrer)
- Stützklappgriffen für mehr Sicherheit

Heinz Fauerbach

Voßbarger Weg 4 · 26427 Moorweg-Neugaude · Telefon 0 49 77 / 5 39

- Heizung · Sanitär · Solaranlagen
- Installation
- Zentralstaubsauger-Anlagen
- Wärmepumpen · Heizkraftwerke



über
25
Jahre

LANDHAUS
SYLVESTER



Parken hinter dem Landgasthof erlaubt

26427 Esens · Auricher Straße 109
Telefon 04971 / 3339 · Fax 04971 / 5868
www.landhaus-sylvester.de

WANDERN

im Schafhauser- und Schooer Wald



Leben im Grünen
in der Gemeinde Moorweg

Naturkostladen
Lebensmittel ohne Kompromisse **Esens**

Steinstraße 18 (Fußgängerzone)
26427 Esens
Telefon 04971 / 3096
E-Mail: bioladenesens@aol.com

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

WANDERWEGE IM SCHAFHAUSER- UND SCHOORWALD

- Wanderweg Ochsenweide 7 km
- Wanderweg Reihertief 7 km
- Wanderweg Eichenparade 7 km
- Verbindungsweg 1 km

Alle Wanderwege sind ausgeschildert und können miteinander kombiniert werden. An allen **P**-Stellen können Sie kostenlos parken. Beim Landhaus Sylvester (Auricher Straße 109) bitte **hinter** dem Haus! Bei viel Regen sollten Sie keine Wanderung unternehmen, da Wege aufgeweicht sein können. Auch Waldarbeiten können Wege beschädigen. Festes Schuhwerk wird empfohlen!

